



Aktuelles aus der Glasurit Arena



Verbandsligasaison 2006/2007

TuS Hilstrup

Lennart Lüke, Lars Anfang, Paul Lolay,
Philipp Daldrup, Thorsten Draba,
Michael Franke, Alessandro Balderi,
Michael Hörner, Bernd Lücke, Andre Roth,
Sven Kleine-Wilke, Stephan Gerigk,
Ali Noureddine, Torsten Stosberg,
David Schweda, Pascal Gromke,
Wilken Harf, Kevin Wilcock, Stephan Sagel

Trainer: Michael Evelt

Co-Trainer: Erik Breitmeier

TW-Trainer: Martin Neuhaus

Betreuer: Bernhard Haarmann, Walter Hesselmann

Med.-Abteilung: Dr. Fred Bannach,
Nicola Mockel, Sonja Otte, Melanie Krieger



SC Wiedenbrück 2000

Daniel Bremehr, Marc Kaespohl,
Stefan Kretschmer, Markus Zuraski,
Ümit Ciflik, Pierre Nguindjell,
Alexander Schiller, Kamil Orhan,
Dominic Walcott, Lars Fahrenwald,
Marc Geffe, Mihajlo Rakic,
Aleksander Knezevic, Matthias Gök,
Raphael Negri, Romuald Powroslo,
Carsten Droll, Frank Scharpenberg,
Heiko Lübbert, André Grunwald

Cheftrainer: Jürgen Gessat

Co-Trainer: Dirk Otten

Betreuer: Toni Lange

Physiotherapeut: Christian Meyer

14. Spieltag,
Sonntag, 19.11.2006

Unser heutiger Gast
in der Glasurit-Arena:

SC Wiedenbrück 2000

Anstoß: 14.15 Uhr

Hallo Jungs!
Das letzte Heimspiel
vor der Winterpause,
macht was 'draus und
lasst Eure Fans jubeln!
Aber Vorsicht!
"Rot" ist zwar
'ne schöne Farbe -
aber nicht im Spiel!!!



Liebe Gäste aus Wiedenbrück, liebe Zuschauer, liebe Tuslerinnen, liebe Tusler,

Konnten wir in den ersten 12 Partien der neuen Saison gegen jeden Gegner mithalten und hatten in jedem Spiel die Chance auf Punkte, so wurden wir vor einer Woche eines Besseren belehrt. Jeder von euch weiß, wie das Spiel ausgegangen ist, deswegen muss ich es hier nicht erwähnen. Allerdings sollte man dieses eine Spiel nicht überbewerten, macht es doch den sehr ordentlichen Eindruck dieser Serie kaputt. Es war ein Rückschlag - mehr nicht - den wir verdauen müssen und auf den eine Reaktion folgen muss.

Heute kommt es zu einer Premiere in dieser Hinrunde. Gast ist der Mitaufsteiger SC Wiedenbrück 2000, eine gute Mannschaft wie man der Tabelle entnehmen kann. Mit Aufstiegsambitionen gestartet liegt der SCW voll im Soll und ist an Spitzenreiter Schermbeck bis auf 3 Punkte herangerückt.

Wie eingangs erwähnt haben wir gezeigt, dass wir uns vor keine Mannschaft in dieser Liga verstecken mussten. Auch nicht vor den Top-Teams. Gerade in diesen Spielen haben wir uns sehr gut behauptet.

Ich erwarte heute eininteressantes und kämpferisches Spiel, wobei unser Ziel ist, die 3 Punkte mal wieder hier zu behalten.

Bis nachher im Clubheim!

Euer Lennart

2006: Eines der erfolgreichsten Fußballjahre im TuS Hilstrup neigt sich dem Ende entgegen!



Liebe TuS`lerinnen und TuS`ler, liebe Leserinnen und Leser,

viele Damen und Herren haben uns auch im bald abgelaufenen Jahr wieder durch ihre Unterstützung in finanzieller, materieller und ideeller Weise sehr geholfen, damit wir die vielfältigen Aufgaben im Fußball- und Boulebereich des TuS Hilstrup bewältigen konnten. Insbesondere durch das Engagement einer großen Zahl „Ehrenamtler“ war und ist es uns möglich, unseren Aktiven gute Sport- und Rahmenbedingungen zu bieten sowie ein offenes Sportverhältnis im Sinne des „Sport für Alle“ in Hilstrup zu kommunizieren und zu fördern. Das hat dazu geführt, dass eines der erfolgreichsten Fußballjahre im TuS Hilstrup zu Ende gehen wird. Nachfolgend nenne ich einige Highlights.

- Im Januar erhielt unser Ehrenmitglied, Franz Peretzke beim Ball des Sports mit der Friedensreiter-Sportplakette die höchste Auszeichnung für das Ehrenamt im Sport der Stadt Münster. Die C1-Junioren erkämpften sich die Vizehallenstadtleistungsmeisterschaft 2006.
- Alle Seniorentainer verlängerten ihre Verträge im Februar auch für die Fußballsaison 2006/2007.
- Ferdinand Figge wurde auf der Delegiertenversammlung im März einstimmig zum Ehrenmitglied des TuS Hilstrup ernannt.
- Im April eroberten die Mädchenteams durch eine viel beachtete Oster-Bastelaktion die Herzen der Kinder der Krankenstation des Clemenshospitals und der Senioren im Haus Heidhorn.
- Der TuS Hilstrup wurde im Mai im Nachwuchs-Fußballturnier der D-Jugend-Kicker im Münsterland aus Anlass der Fußball-Weltmeisterschaft sensationell Gruppensieger. Unter der Leitung von Trainer Thomas Pomowski konnte eine Frauenmannschaft ins Leben gerufen werden. Unsere 1. Mannschaft stieg als Landesligameister in die Verbandsliga auf.
- Im Juni erhielten die U10- und U14-Mädchenteams bei der „Aktion Wunschtrikot“ der Unternehmensgruppe Hermann Brück und der WN je einen Satz Trikots für vorbildliche Sozialaktionen. Ferdi Winkelkötter spendete € 1.000 aus dem Bouleturnier anlässlich seiner 60-jährigen TuS-Mitgliedschaft an die Fußballjugend. Die E1-Junioren erhielten den Rudi Schulz-Pokal und Philipp Daldrup den Dr. Gerd Kissau-Pokal als Torschützenkönig der 1. MA mit 19 Treffern. Unsere 1. MA holte sich den Titel Krombacher-Kreis Pokal 2006. Die D1-Junioren wurden souveräner Kreis Pokalsieger diesen Jahres.
- Das Benefizfußballturnier wurde im Juli erstmals um den Hans Larscheid-Wanderpokal ausgetragen.
- Im August fand in der Glasurit-Arena vor ca. 2.000 Zuschauern der Pokal-Hit unserer 1. MA gegen den Regionalligisten RW Ahlen statt. Olaf Thon trainierte in unserem Stadion die Fußballmannschaft von Westfalenfleiß (Menschen mit Behinderung). Durch das Sportamt der Stadt Münster erfolgte eine vollständige Renovierung der gesamten Stadionränge in unserer schmucken Arena.
- Vor sage und schreibe ca. 4.700 Zuschauern schlug im WM-Vorrundenspiel der Menschen mit Behinderung die Nationalmannschaft von Nordirland die Japaner im September in unserer multifunktionalen Fußballarena mit 2:1 Toren. Der Reinerlös vom Benefizturnier in Höhe von € 2.400 wurde an die BEWO (betreutes Wohnen) übergeben. Wir feierten einen Doppelgeburtstag: „40 Jahre Stadion Hilstrup-Ost, davon 20 Jahre in vereinseigener Trägerschaft“. Als Jubiläumsgeschenk erhielt die Fußballjugend einen vereinseigenen Street-Soccer-Court.
- Die Mädchenteams, unter der Leitung von Sabine Theile, feierten im Oktober einjähriges Jubiläum.
- Wir konnten die magische Mitgliedergrenze im Fußball von 900 knacken und hatten von Januar bis Oktober einen Mitgliederzuwachs von 15 Prozent.
- Im Dezember stellen wir nicht auch ohne Stolz fest, dass wir erstmalig über 900 Mitglieder zählen dürfen und mit insgesamt nie zuvor dagewesenen 35 Fußballmannschaften in unserem Verein Fußball spielen. Und das ist gut so!

Sie bewegen vieles und sind unersetzlich:

Unsere Ehrenamtlichen !!!

**Meine lieben Freundinnen und Freunde des Fußballs,
liebe Zuschauer aus Nah und aus Fern,**

diese Aktivitätsaufzählung darf sich im sportlichen wie auch im außersportlichen Bereich sehen lassen. Wir bewegen uns auf sehr hohem Niveau. 2006 wird als eines der erfolgreichsten Fußballjahre im TuS Hiltrup in die Vereinsgeschichte eingehen.

Die vielen Veranstaltungen und positiven Ergebnisse haben uns noch enger zusammenrücken lassen und prägen das „Wir-Gefühl“ und den Teamgeist im Fußball des TuS. Auch im neuen Jahr wollen wir auf unsere bestens qualifizierten Spieler, auf mit hoher Fachkompetenz versehene Trainer und Betreuer sowie auf einen modern denkenden und verantwortungsvoll handelnden Vorstand aufbauen. Wenn sich jeder in unserer Fußballabteilung im Rahmen seiner Möglichkeiten für den Verein und für die Ziele einsetzt, wird die positive Wirkung aus dem nun ablaufenden Jahr, auch für die Zukunft nicht ausbleiben.

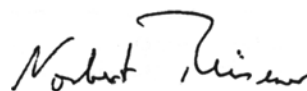
Abschließend darf ich mich namens des Vorstands bei all denjenigen bedanken, die für unseren Club Fußball spielen, sich für die kleinen und großen Fußballer uneigennützig einsetzen und die uns in unterschiedlichster Art und Weise finanziell, materiell und ideell unterstützen.

Euch, Ihnen, Ihren Familien und allen Ihnen Nahestehenden wünscht die Fußballabteilung des TuS Hiltrup eine schöne, frohe und besinnliche Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins

Jahr 2007

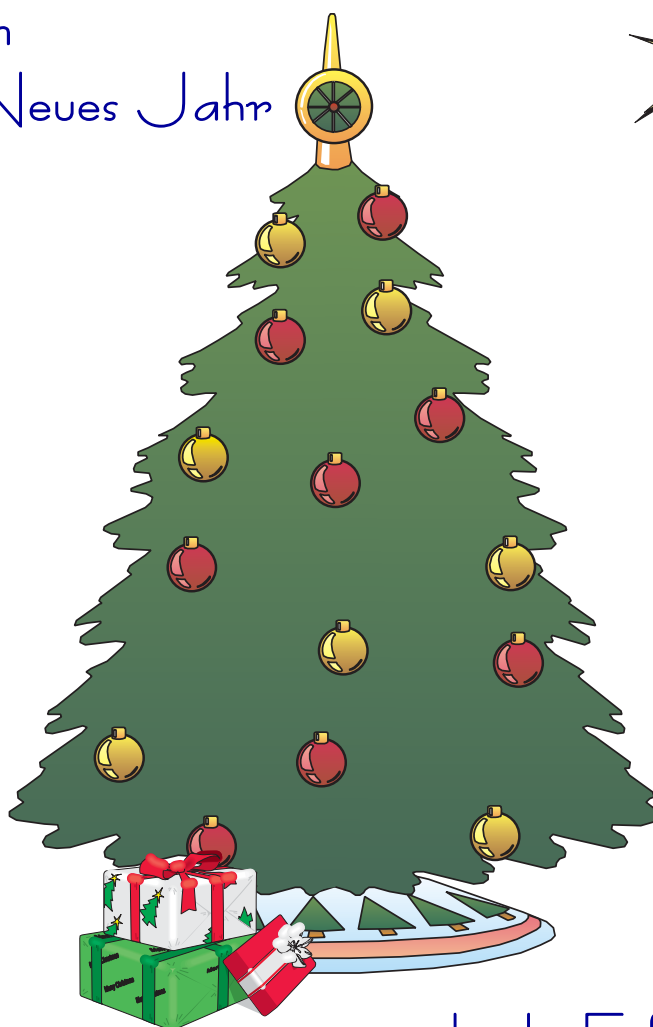
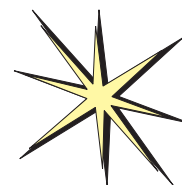
Ich wünsche allen unseren aktiven und passiven Mitgliedern und allen unseren Freunden und Zuschauern bis zum Wiedersehen eine gute Zeit.

In diesem Sinne Ihr und Euer



- Vorsitzender -

Frohe Weihnachten
und ein glückliches Neues Jahr



wünscht die Fußballabteilung
des TuS Hiltrup 1930 e. V.



Die Nr. 1 des TuS Hiltrup: unser Verbandsliga-Team !



Verbandsliga, 13. Spieltag

TuS Hiltrup - SC Paderborn 2	1:5
Borussia Emsdetten - Fichte Bielefeld	4:1
SV Schermbeck - Davaria Davensberg	2:2
SuS Neuenkirchen - SV Enger-Westerenger	5:1
SpVg. Vreden - Lünener Sportverein	6:0
Westfalia Rhynern - SuS Stadtlohn	1:1
SC Wiedenbrück - SC Preußen Münster 2	3:0
SpVg. Brakel - RW Erlinghausen	ausgefallen

1. Schermbeck	13	9 - 3 - 1	21 : 11	30
2. Wiedenbrück	13	8 - 3 - 2	26 : 11	27
3. Stadtlohn	13	8 - 3 - 2	20 : 12	27
4. Brakel	12	7 - 3 - 2	28 : 15	24
5. Davensberg	13	7 - 3 - 3	27 : 19	24
6. Paderborn 2	13	6 - 5 - 2	33 : 17	23
7. Rhynern	13	6 - 3 - 4	21 : 17	21
8. TuS Hiltrup	13	6 - 3 - 4	19 : 17	21
9. Bielefeld	13	6 - 2 - 5	16 : 14	20
10. Neuenkirchen	13	4 - 3 - 6	18 : 17	15
11. Emsdetten	13	3 - 4 - 6	19 : 22	13
12. Vreden	13	3 - 3 - 7	12 : 18	12
13. Lünen	13	3 - 1 - 9	15 : 34	10
14. Erlinghausen	12	2 - 2 - 8	11 : 20	8
15. Enger	13	2 - 1 - 10	16 : 34	7
16. SCP 2	13	2 - 0 - 11	9 : 33	6

..heute spielen:

TuS Hiltrup - SC Wiedenbrück 2000
 SC Paderborn 07 / 2 - Fichte Bielefeld
 SC Preußen Münster 2 - SpVg. Brakel
 RW Erlinghausen - Westfalia Rhynern
 SuS Stadtlohn - SpVg. Vreden
 Lünener Sportverein - SuS Neuenkirchen
 SV Enger-Westerenger - SV Schermbeck
 Davaria Davensberg - Borussia Emsdetten

Mach mit beim Zuschauergewinnspiel !

Bei jedem Verbandsliga-Heimspiel
gibt es tolle Preise zu gewinnen.



Wähl' den Spieler des Tages
und gewinn heute

vom



STUDIO
 UHREN SCHMUCK
 MEISTERWERKSTATT

Manfred Schneider
 Herstellung feiner
 mechanischer Armbanduhren

Marktallee 15
 48165 Münster-Hiltrup
 Tel. (02501) 25246
 Fax (02501) 25286

<http://www.MSC-Uhren.de>

Mit der Eintrittskarte gibt es einen Tippschein, der bis zum Abpfiff
in die Box am Eingangsbereich eingeworfen werden kann.

Wähl' den besten Spieler, egal ob TuS'ler oder Gast!

Die Auswertung und Ziehung des Gewinners erfolgt während
der Pressekonferenz im Clubheim.

**Der TuS Hiltrup bedankt sich recht herzlich
bei den Sponsoren für diese Unterstützung !**

Tja liebe TuS'ler, das Jahr neigt sich dem Ende entgegen und heute ist das letzte Heimspiel in der Glasurit-Arena.
Bis zur Winterpause nur noch zwei Spiele in der Ferne:

Am 3. Dezember geht's nach Brakel zur dortigen Spielvereinigung (z. Zt. Platz 4) und am 10. Dezember zum ersten
Rückrundenspiel zu Westfalia Rhynern (unser Start in der Verbandsliga endete 2:2).

Dann ist draußen bis zum 25. Februar 2007 Pause, aber der Ball rollt trotzdem weiter, Hallenturniere sind angesagt:

20. bis 22. Dezember AUSBUR-CUP in der Kehlbachhalle Everswinkel

und die Hallen-Stadtmeisterschaft vom 26. bis 29. Dezember in der Halle Berg Fidel .



Starke Partner auch in der Zukunft

BASF Coatings AG

ein Weltunternehmen

und der **TuS Hiltrup 1930 e.V.**

einer der 100 größten Vereine Deutschlands



Der sportliche Leiter zur Situation

Herzlich willkommen in der Glasurit-Arena zum letzten Heimspiel des Jahres. Die erste Hälfte unserer Verbandsliga-Saison nach dem Aufstieg neigt sich dem Ende. Noch zwei Spiele, heute gegen Wiedenbrück und zwei Wochen später in Brakel.



Wir haben festgestellt, dass wir viele Mannschaften der Liga schlagen können und haben für unser Ziel „Klassenerhalt“ auch schon die halbe Miete eingefahren.

Das einzige, was wir bemängeln müssen ist unsere Punktausbeute in der heimischen Glasurit-Arena. Ein Sieg, zwei Niederlagen und drei Unentschieden stehen hier zu Buche. Was möglich gewesen wäre, wenn wir das ein oder andere Pünktchen zu Hause mehr geholt hätten, lässt sich leicht an der Tabelle ablesen.

Obwohl wir in den ersten Heimpartien ausnahmslos guten Fußball geboten haben, gehören die letzten beiden Begegnungen gegen Erlinghausen und Paderborn zu den schlechtesten Spielen in dieser Saison. Und genau da wollen und müssen wir ansetzen. Sie sollen sich in unserem schönen Stadion wohlfühlen, und gleichzeitig tollen und erfolgreichen Fußball zu sehen bekommen, das ist unser klar formuliertes Ziel für die Rückserie. Ich hoffe, dass wir schon heute da ansetzen, wo wir beim einzigen Heimsieg gegen den Lüner SV aufgehört haben. Sie erinnern sich, sogar in Unterzahl haben wir einen 4:0 Heimsieg mit schönem Kombinationsfußball herausgespielt. Schon heute wird unsere Mannschaft alles geben, um da anzuknüpfen.

Ihnen allen wünsche ich noch eine schöne Zeit und ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest.

Ihr

**All unseren Sponsoren,
Gönnern und Freunden**

**- ob für die Jugend
oder Senioren -**

**ein herzliches Dankeschön
für die Unterstützung
unserer Arbeit !**

Nachfolgende Einladung gehen an alle
Funktionsträger unserer Fußballabteilung:

Einladung zum Dankeschön- und Neujahrsempfang der Fußballabteilung

Lieber/e

wir haben allen Grund, mit Stolz und Freude auf das nun zu Ende gehende Jahr 2006 zurückzublicken. Für uns waren es wirklich gute zwölf Monate.

Der Aufstieg unserer 1. Mannschaft in die Verbandsliga, weitere Erfolge im Junioren- und Seniorenbereich, die Neugründung einer bisher sehr aktiven Frauen- und Mädchenfußballabteilung, ein enormer Mitgliederanstieg von 15 Prozent, das Doppeljubiläum: 40 Jahre Sportanlage Hiltrup-Ost, davon 20 Jahre in vereinseigener Trägerschaft, einen neuen vereinseigenen Street-Soccer-Court als Jubiläumsgeschenk an unsere Jugend;

“Fußballherz, was willst Du mehr!“.

Diese positive Bilanz zu ziehen ist uns nur deshalb möglich, weil wir uns gemeinsam auf dem Prinzip der Freiwilligkeit aufbauend, zumeist ehrenamtlich, im ablaufenden Jahr, weit über ein normales Maß hinaus, eindruckvoll für unseren Verein und noch viel wichtiger für die uns anvertrauten jungen Sportler, eingesetzt haben. Dafür sagen wir von ganzem Herzen Dank und laden Dich zum

**Dankeschön- und Neujahrsempfang der
Fußballabteilung,
am Sonntag, 21.01.2007, um 10.30 Uhr,
in unser TuS-Clubhaus**

sowie alle Trainer und Betreuer von den Minibubis, über die Frauen und Mädchenteams, bis hin zur 1. Mannschaft und zu den Altherren natürlich alle unsere TuS-Schiedsrichter, alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des medizinischen Bereichs, des Clubhauses und der Stadionverwaltung sowie die Vorstands- und Beiratsmitglieder mit **Frau, Freundin bzw. Mann, Freund**, gerne ein.

Mit Dir möchten wir auf ein gutes und erfolgreiches Jahr 2007 anstoßen, uns über unsere Arbeit und Zielsetzungen, aber auch über pädagogische Aspekte im Jugendfußball informieren lassen, Ehrungen vornehmen sowie Small Talk beim gemütlichen Umtrunk und Imbiss genießen. Auf Dein Kommen in Begleitung sind wir vorbereitet und auch ein wenig stolz.

Dir, Deiner lieben Familie und allen Dir Nahestehenden wünschen wir aber zunächst einmal ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch in ein glückliches und hoffnungsfrohes

Jahr 2007.

Auf ein Wiedersehen am 21.01.2007, um 10.30 Uhr im Clubhaus freuen sich,

für die Fußballabteilung
Norbert Reisener Karin Stöhr

Anlage: TuS-Taschenkalender 2007



Wir danken den Sponsoren der Pressekonferenzen

A|S

Ihre Zukunft ist ein Vermögen wert

Wir begleiten Sie unabhängig, professionell und persönlich.

- Versicherungsanalysen
- Altersvorsorge
- Kapitalanlagen
- Immobilien

Ansprechpartner vor Ort:
Werner Fortmann · T 0 25 01/41 11
w.fortmann@as-finanz.de

AS Finanzdienstleistungen
Beratungs- und Vermittlungs- GmbH · Hansestraße 51-53 · 48165 Münster
T 0 25 01/98 77 0 · F 0 25 01/98 77 99 · www.as-finanz.de · as@as-finanz.de

druck-drauf 

Telefon: 02 51 - 499 30

E-Mail: mail@druck-drauf.de

			
T-Shirt	Tasse	Mouse Pad	Kappe
			
Kissen	Puzzle	BW-Tasche	Bierkrug

Preiswert: Flyer - Plakate - Visitenkarten - Abi-Zeitungen - u.v.m.

www.druck-drauf.de

da Aldo

Café · Hotel · Ristorante · Vinoteca
Partyservice

Kinderspielplatz · Biergarten

Zum Hiltruper See 139 · 48165 Münster-Hiltrup
Tel. 0 25 01 / 1 60 51 · Fax 0 25 01 / 2 90 12

Zwischen den Feiertagen und unmittelbar vor dem Jahreswechsel erhalten unserer verehrten Gönner, Sponsoren und Förderer der Fußballabteilung einen Dankbrief mit nachfolgendem Inhalt:

Sport ist ein Wachstumsmarkt und Fußball das Paradeferd!

Sehr verehrte Gönner und Förderer unserer Fußballabteilung, liebe TuS`ler !

Wir alle wissen, was für eine hohe gesellschaftliche Bedeutung der Fußball hat. Alleine in Deutschland wird diese relativ einfache Sportart von circa 30.000 Fußballvereinen, mit weit mehr als 150.000 Mannschaften und darin von über sechs Millionen Menschen ausgeübt.

Fußball hat einen wichtigen sozial verbindenden Einfluss: Die Fußballinteressierten sind aus allen Altersschichten, jung und alt läßt sich von dem Spiel begeistern. Auf dem Fußballfeld wird jeder Spieler in der Regel nach seiner Leistung beurteilt, Herkunft oder Nationalität spielt keine Rolle. Die Sportart gilt als dynamisch, zeitgemäß, attraktiv und spannend für den Zuschauer.

Um diese Leidenschaft im TuS Hiltrup auf dem grünen Rasen unter Anleitung qualifizierter Übungsleiter von ca. 800 Aktiven ausleben zu können, haben Sie uns auch im abgelaufenen Jahr wieder durch Ihre Unterstützung in finanzieller, materieller und ideeller Weise sehr geholfen, damit wir die vielfältigen Aufgaben im Fußball- und Boulebereich des TuS Hiltrup bewältigen konnten.

Durch Ihr Engagement war und ist es uns möglich, unseren Aktiven gute Sport- und Rahmenbedingungen zu bieten sowie ein offenes Sportverhältnis im Sinne des „Sport für Alle“ in Hiltrup zu kommunizieren und zu fördern. Unsere Bemühungen, intensive Kontakte zur Wirtschaft produktiv und effektiv zu gestalten, sind uns Dank Ihrer Unterstützung ganz gut gelungen. So durften wir auch in den zurückliegenden zwölf Monaten dafür Sorge tragen, dass die multifunktionale Sportanlage Hiltrup-Ost weiterhin wächst, blüht und gedeiht, wie auch das Pendel der Leistungen unserer aktiven Sportler deutlich nach oben ausschlägt. Unser gemeinsames Motto lautet weiterhin: Mehr gestalten, als verwalten!

Für uns ist es eine Ehre und Selbstverständlichkeit zugleich, Ihnen vor dem Jahreswechsel für Ihre Hilfsbereitschaft im Namen unserer Sportler sowie des Vorstandes und Beirates ganz herzlichen Dank zu sagen.

Reichen Sie uns bitte weiterhin Ihre Hand. Auch im Jahr 2007 möchten wir auf Ihre Hilfe zurückgreifen dürfen. Auf Sie, liebe Damen und Herren als Sponsoren hoffend, gehen wir gestärkt und optimistisch ins neue Jahr. Ihnen, Ihren Familien und allen Ihnen Nahestehenden wünschen wir einen guten Rutsch ins Jahr 2007.

Mit dankbaren Grüßen, Ihr TuS Hiltrup 1930 e.V.

Günther Oertker

Norbert Reisener

Karin Stöhr

Anlage: TuS-Taschenkalender 2007



...unsere Kreisliga-Teams



Kreisliga A1, 13. Spieltag

TuS Hiltrup 2 - SC Türiyem Münster	5:0
SC Sprakel - SC Greven 09	0:0
Teutonia Coerde - SC Münster 08 / 2	3:4
TuS Altenberge - Westfalia Kinderhaus	0:0
Concordia Albachten - GW Gelmer 2	0:0
Germania Mauritz - SV Bösensell	0:1
SW Havixbeck - FC Gievenbeck 2	4:1
SC Nienberge	spielfrei

1. Sprakel	12	8	-	4	-	0	31	:	6	28
2. Gelmer 2	12	8	-	4	-	0	30	:	6	28
3. Nienberge	12	7	-	3	-	2	21	:	12	24
4. Albachten	12	7	-	2	-	3	24	:	13	23
5. Greven	13	7	-	2	-	4	33	:	24	23
6. Havixbeck	12	5	-	4	-	3	21	:	15	19
7. Mauritz	12	5	-	3	-	4	16	:	14	18
8. Gievenbeck 2	13	4	-	2	-	7	21	:	30	14
9. TuS Hiltrup 2	12	4	-	1	-	7	26	:	24	13
10. Altenberge	12	3	-	4	-	5	17	:	19	13
11. Kinderhaus	12	4	-	1	-	7	11	:	24	13
12. Teutonia	12	3	-	3	-	6	22	:	30	12
13. Münster 08 / 2	12	3	-	1	-	8	13	:	28	10
14. Türiyem	12	2	-	3	-	7	13	:	32	9
15. Bösensell	12	2	-	1	-	9	11	:	33	7
16. xxxxx	0	0	-	0	-	0	0	:	0	0

Kreisliga C1, 11. Spieltag

TuS Hiltrup 5 - Centro Espanol 2	4:1
SC Sprakel 2 - Jug. Klub Mladost	4:1
FC Gievenbeck 5 - FC Münster 05 / 2	1:5
Germania Mauritz 2 - BFV Münster 2	3:0
TSV Handorf 3 - HNK Adria Münster	0:3
ESV Münster 2 - VfL Wolbeck 2	0:9
SC Münster 08 / 3	1:7

1. Adria	11	9	-	0	-	2	52	:	19	27
2. Mauritz 2	10	8	-	2	-	0	37	:	8	26
3. TuS Hiltrup 5	10	8	-	0	-	2	32	:	17	24
4. Mecklenbeck 3	11	7	-	2	-	2	38	:	18	23
5. Wolbeck 2	11	7	-	1	-	3	40	:	19	22
6. Sprakel 2	11	6	-	2	-	3	34	:	21	20
7. Mladost	11	6	-	1	-	4	37	:	20	19
8. Münster 08 / 3	11	5	-	1	-	5	20	:	30	16
9. Handorf 3	11	4	-	2	-	5	23	:	21	14
10. BFV 2	11	3	-	2	-	6	20	:	28	11
11. Gievenbeck 5	11	2	-	2	-	7	21	:	35	8
12. Münster 05 / 2	11	2	-	0	-	9	21	:	69	6
13. Centro 2	11	1	-	1	-	9	12	:	45	4
14. ESV 2	11	0	-	0	-	11	14	:	51	0



Sonntag, 12.11.2006,
14.47 h jubelt Coach Manni:

Olli Borkens schießt
Hiltrup 3 an die Spitze!

Spitzenreiter, Spitzenreiter...hey, hey, hey!

Kreisliga B2, 13. Spieltag

BW Greven - TuS Hiltrup 3	0:1
GW Amelsbüren 3 - Saxonia Münster	1:2
FC Gievenbeck 3 - BSV Roxel 2	0:0
FC Mecklenbeck - Türk. JV Münster	6:3
Eintracht Münster - GW Gelmer 3	2:2
Borussia Münster 2 - SG Sendenhorst 2	2:1
Westfalia Kinderhaus 3 - SC Everswinkel	2:4
FC San Diego - SC Preußen Münster 3	7:0

1. TuS Hiltrup 3	13	10	-	1	-	2	40	:	12	31
2. Gievenbeck 3	13	10	-	1	-	2	38	:	10	31
3. San Diego	13	8	-	3	-	2	47	:	22	27
4. Greven	13	9	-	0	-	4	30	:	17	27
5. Saxonia	13	7	-	3	-	3	39	:	25	24
6. Mecklenbeck	13	7	-	2	-	4	42	:	30	23
7. Sendenhorst 2	13	7	-	1	-	5	45	:	18	22
8. Amelsbüren 3	13	7	-	0	-	6	30	:	26	21
9. Roxel 2	13	6	-	2	-	5	24	:	20	20
10. Borussia 2	13	4	-	4	-	5	24	:	21	16
11. Türk. JV	13	5	-	1	-	7	27	:	52	16
12. Kinderhaus 3	13	4	-	0	-	9	18	:	44	12
13. Everswinkel	13	3	-	2	-	8	20	:	29	11
14. Gelmer 3	13	2	-	4	-	7	14	:	26	10
15. SCP 3	13	2	-	1	-	10	18	:	52	7
16. Eintracht	13	0	-	1	-	12	12	:	64	1



Wiederanpfiff
nach der
Winterpause:

25.02.2007

Kreisliga B1, 13. Spieltag

TuS Hiltrup 4 - Saxonia Münster 2	verschoben auf 25.11.
BW Greven 2 - GS Hohenholte	0:1
Wacker Mecklenbeck 2 - Telekom Post 2	9:0
SC Nienberge 2 - Club Juventude	1:0
BG Gimble - BFV Münster	4:5
SC Reckenfeld - Fortuna Schapdetten	1:1
Westfalia Kinderhaus 2 - IKS Münster	1:3
SW Havixbeck 2 - BW Aasee	1:1

1. Schapdetten	13	10	-	2	-	1	40	:	10	32
2. Mecklenbeck 2	13	10	-	0	-	3	37	:	15	30
3. BFV	13	9	-	1	-	3	49	:	25	28
4. Hohenholte	13	9	-	1	-	3	35	:	15	28
5. Nienberge 2	13	9	-	1	-	3	27	:	18	28
6. Gimble	13	7	-	3	-	3	37	:	21	24
7. Havixbeck 2	13	7	-	3	-	3	27	:	15	24
8. Kinderhaus 2	13	6	-	2	-	5	38	:	21	20
9. Greven 2	13	4	-	4	-	5	24	:	16	16
10. Reckenfeld	13	4	-	4	-	5	21	:	23	16
11. Aasee	13	5	-	1	-	7	24	:	31	16
12. IKS	13	4	-	1	-	8	19	:	39	13
13. Saxonia 2	12	3	-	0	-	9	19	:	28	9
14. Juventude	13	2	-	1	-	10	7	:	45	7
15. TuS Hiltrup 4	12	1	-	1	-	10	8	:	35	4
16. Telekom 2	13	0	-	1	-	12	4	:	59	1

Kreisliga Frauen, 13. Spieltag

Fortuna Münster - TuS Hiltrup	2:1
TuS Freckenhorst - Marathon Münster	11:0
GW Amelsbüren - Ems Westbevern	4:1
SG Telgte - Borussia Münster	0:5
BSV Ostbevern 2 - VfL Senden	2:2
Fortuna Schapdetten - SC Füchtorf	3:0
SV Drensteinfurt	spielfrei

1. Amelsbüren	12	11	-	1	-	0	58	:	5	34
2. Borussia	12	10	-	1	-	1	64	:	11	31
3. Ostbevern 2	12	9	-	1	-	2	49	:	10	28
4. Senden	12	8	-	2	-	2	64	:	17	26
5. Westbevern	12	7	-	0	-	5	47	:	36	21
6. TuS Hiltrup	12	7	-	0	-	5	28	:	19	21
7. Schapdetten	12	6	-	0	-	6	35	:	35	18
8. Fort. Münster	11	4	-	4	-	3	30	:	24	16
9. Freckenhorst	12	4	-	0	-	8	28	:	38	12
10. Drensteinfurt	12	3	-	0	-	9	16	:	52	9
11. Füchtorf	12	1	-	1	-	10	9	:	56	4
12. Telgte	12	1	-	0	-	11	9	:	46	3
13. Marathon	11	1	-	0	-	10	2	:	90	3
14. Hoetmar										zurückgezogen!

...heute werden diese Spiele angepfiffen:

- TuS Hiltrup 2 bei Münster 08 / 2
- TuS Hiltrup 3 - FC San Diego, 12.15 h
- TuS Hiltrup 4 bei Telekom Post 2
- TuS Hiltrup 5 bei FC Münster 05 / 2
- TuS Frauen bei BSV Ostbevern 2



...bis zur Winterpause finden noch diese Spiele statt:

Sonntag, 03.12.:

- TuS 2 - Westf. Kinderhaus, 14.15 h
- TuS 3 bei Westf. Kinderhaus 3
- TuS 4 - Club Juventude, 12.15 h
- TuS 5 - BFV 2, 11.00 h (Hi-Süd)
- TuS Frauen - SG Telgte, 11.00 h (Hinsp. 2:0)

Samstag, 25.11.:

- TuS Hiltrup 4 - Saxonia Münster 2
- TuS Hiltrup 5 - Germania Mauritz

10.12.: 1. Spiel der Rückrunde

- TuS Hiltrup 2 - GW Gelmer 2, 14.15 h (Hinsp. 1:2)
- TuS Hiltrup 3 bei Borussia Münster 2 (Hinsp. 0:0)
- TuS Hiltrup 4 - BFV Münster, 12.15 h (Hinsp. 2:7)
- TuS Hiltrup Frauen bei GW Amelsbüren (Hinsp. 0:3)



Hausmacher
Wurstspezialitäten



Wir garantieren für Frische und Qualität
zu günstigen Preisen



J. Maßmann
Lange Straße 52
MS-Hiltrup
Telefon 02501/2318

Öffnungszeiten:
donnerstags und freitags von 15.00 - 18.00 Uhr



Aktuelles unserer Kreisligateams!

Unsere 2. Mannschaft mit ihrem Trainer Peter Holtgrave konnte bis jetzt nicht die hoch gesteckten Ziele erfüllen. Nach einem zunächst durchschnittlichen Saisonstart gab es dann eine Negativserie zu beklagen. Die Mannschaft spielte oft sehr gut, erarbeitete sich genügend Torchancen, hatte dann aber auch mit Verstärkungen aus der 1. Mannschaft oft nicht das nötige Glück auf ihrer Seite. Nach dem deutlichen 5:0 Sieg am letzten Wochenende gegen Türkiyem Münster hoffen wir alle, dass der Knoten nun endgültig geplatzt ist und sich die Mannschaft ins obere Mittelfeld der Tabelle vorarbeiten kann.

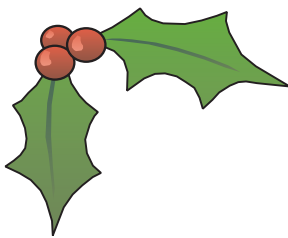
Unsere 3. Mannschaft mit ihrem Trainer Manfred Theile hatte sich vor dieser Saison die Ziele ebenfalls sehr hoch gesteckt (einen Platz besser als in der letzten Saison, sprich Platz 1). Und die Mannschaft hat Taten folgen lassen. Der Trainer konnte zwar nicht immer auf ein eingespieltes Team zurückgreifen, weil er Verstärkungen aus der 2. Mannschaft bekam. Dennoch übernahm unsere dritte Mannschaft am letzten Wochenende nach ihrem 1:0 Auswärtssieg beim direkten Konkurrenten BW Greven die Tabellenführung und möchte auf diesem Tabellenplatz auch zunächst einmal überwintern.

Für unsere 4. Mannschaft mit ihrem Trainer John Russel gab es vor der Saison nur ein Ziel, und das war der Klassenerhalt. Die fast ausschließlich mit Spielern aus der letztjährigen A-Jugend bestehende Mannschaft muss auch noch etwas Lehrgeld bezahlen. Im Laufe der Hinrunde konnte Trainer John Russel noch den A2-Trainer und Torjäger Earl Deveral für sein Team gewinnen. Mit 4 Punkten steht die Mannschaft zur Zeit auf dem vorletzten Tabellenplatz. Doch mit der tollen Trainingsbeteiligung und der jugendlichen Begeisterung ist der Klassenerhalt mit Sicherheit noch zu schaffen.

Unsere 5. Mannschaft mit ihrem Trainer Jörg Beermann wurde vor dieser Saison neu gegründet und besteht fast ausschließlich aus erfahrenen und altgedienten TuS-Akteuren. Die Mannschaft trifft sich einmal in der Woche (mittwochs) zum Training. Die in der Kreisliga C1 spielende Mannschaft liegt in der Tabelle zurzeit mit drei Punkten Rückstand auf dem dritten Tabellenplatz und hat noch alle Chancen sich bis zur Winterpause an der Tabellenspitze festzusetzen.

Ich wünsche allen Mannschaften für den Rest der Vorrunde und bei den anstehenden Hallenmeisterschaften viel Glück und Erfolg.

Rainer Rohe



TuS-Fanartikel -

**ein tolles
Geschenk !!!**





Neuer Ehrenamtsbeauftragter (EAB) in der Fußballabteilung



Am Donnerstag, den 16. November 2006 wählte der Abteilungsvorstand Heinz Waßmann als Ehrenamtsbeauftragten (EAB). Er ist damit Nachfolger von Norbert Reise-ner, der dieses Amt neben seiner Funktion als Vorsitzender bisher ausübte.

Heinz Waßmann stellt sich vor:

Ich bin seit dem 01.02. 1998 Hiltruper Bürger und wohne einen „Steinwurf“ entfernt vom Stadion, nämlich am Soestkamp. Seit diesem Zeitpunkt bin ich auch Mitglied im TuS. Ich bin verheiratet, habe drei Kinder und sieben Enkelkinder. Ein Enkelsohn (18 Jahre jung) spielt in der Verbandsliga des SuS Stadtlohn als Stammspieler.



In wenigen Wochen werde ich 62 Jahre jung/alt. Um körperlich fit zu bleiben walke ich mindestens 3x wöchentlich durch die Hohe Ward, meistens mit Stöcken (nording walkink). Daneben spiele ich gerne mit Gleichaltrigen Tennis - früher wettkampfmäßig, heute hobbymäßig. Von Hause aus bin ich Tischtennispieler. Lange Zeit habe ich bei den Oldies aktiv in der Tisch-tennissparte des TuS gespielt.

Ich bin Polizist „von der Pieke“ auf. Meinen praktischen Dienst als Streifenpolizist begann ich im Raum Köln. Nach Münster-Hiltrup „verschlug“ es mich endgültig, als ich 1995 als Dozent für „Führung, Organisation- und Wirtschaftswissenschaften“ an die damalige Polizei-Führungsakademie, heutige „Hochschule der deutschen Polizei“ berufen wurde.

In den letzten drei Jahren vor meiner Pensionierung im Januar 2005 war ich hauptamtlicher Dozent an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung NRW im Bereich Führung. Neben meinen vielfältigen nationalen und internationalen Aktivitäten im Rahmen der Aus- und Fortbildung, insbesondere von Führungskräften der deutschen Polizei, war ich auch bis zu meiner Pensionierung Vorstand in der „Deutschen Gesellschaft für Qualität“ und an der Vergabe des Europäischen und Deutschen Qualitätspreises beteiligt.

Ich bin bis heute Verhaltenstrainer und Organisationsberater. Neben diesem Zweig „Aus- und Fortbildung“ leitete ich verschiedene große Polizeiorganisationen und war Einsatzleiter bei vielen großen Einsätzen.

Meine Liebe zum und Begeisterung für den Fußball begann in der Kindheit und ist bis heute nicht erloschen. Solange ich zurück denken kann, bin ich dem VfL Bochum verbunden in Freud und in Leid-. Daneben schlägt mein Herz seit Jahren für den TuS.

Auch beruflich war ich jahrelang mit dem Fußball befasst. Während meiner Dienstzeit in Bielefeld leitete ich viele Fußballspieleinsätze auf der „Alm“, schulte für den WFLV in Kaiserau Ordnungskräfte und war insbesondere während der Regionaligazeit von Arminia Bielefeld Berater der örtlichen Vereine und Einsatzkräfte.

Da mich immer schon mehr die Menschen als die Dinge, die sie taten, interessierten, studierte ich an der Universität zu Bielefeld Psychologie, Soziologie und Pädagogik. Der Schwerpunkt meines Studiums war die Jugend- und Erwachsenenweiterbildung.

Da die Pensionierung für mich nur das Ende meiner beruflichen Episode war, war mir immer schon klar, dass ich in meinen Schwerpunktbereichen andere angemessene Aktivitäten entwickeln wollte. Für mich gilt: Ruhestand besteht aus den Wörtern ruhen und stehen. Dies kann und darf nicht bedeuten, dass ich mich zur Ruhe gebe und stehen bleibe. Das wäre für mich der Tod.

Daher kommt das Amt des Ehrenamtsbeauftragten, das vom DFB eingerichtet wurde, genau richtig. Es ist für mich eine anspruchsvolle Aufgabe, die ich als Herausforderung betrachte und deren Idee und Philosophie genau dem entspricht, was jahrelang meine Profession war und meine Überzeugung ist und bleibt: Der Mensch steht im Mittelpunkt. Er darf niemals Mittel zum Zweck sein. Und ein Verein lebt von und mit den Menschen. Ob Menschen sich wohl fühlen, ob sie gerne im TuS Fußball spielen, ob der TuS angesehen ist, bestimmen die Menschen. Hierbei kommen den ehrenamtlich arbeitenden Menschen eine besondere Bedeutung zu. Ihre Arbeit kann nicht hoch genug angesiedelt und anerkannt werden. Die Arbeit eines/einer Ehrenamtlichen ist keine Selbstverständlichkeit, sondern muss beachtet und gepflegt werden. Ehrenamtler sorgen nicht nur für die körperliche Ertüchtigung und organisieren einen reibungslosen Ablauf des Sportbetriebes, sondern sie üben auch (ob sie wollen oder nicht/bewusst oder unbewusst) eine **soziale** gesellschaftliche Aufgabe aus - immer mehr.

Es sollte allen klar sein:

Fußball im TuS ist Bewegung und Begegnung.

Und genau hier, im Bereich der Begegnung, liegt nach meinem Verständnis der Arbeitsschwerpunkt des Ehrenamtsbeauftragten in unserer Abteilung. Ich kümmere mich nicht um die Organisation des Fußballbetriebes (das können andere viel besser als ich), hier bleibe ich lieber hochinteressierter Begleiter, sondern **ich betrachte das menschliche Miteinander in unserer Abteilung**. Ich will mich um die EhrenamtlerInnen „kümmern“, ihre Wünsche aufnehmen, sie fördern und dafür sorgen, dass sie ihren Vorstellungen entsprechend im Rahmen der TuS-Möglichkeiten Leistung erbringen können. Ich will ihnen den Rücken frei machen und frei halten, gute Dinge in die Öffentlichkeit bringen, damit sie anerkannt werden und Schwierigkeiten beheben. Oft sind es im zwischenmenschlichen Bereich nämlich „nur“ Missverständnisse, die dann, wenn sie nicht aufgeklärt werden, zu unnötigem Ärger führen und den Spaß am Fußball vermiesen.

Der Ehrenamtsbeauftragte ist Sprachrohr aller EhrenamtlerInnen und Ansprechpartner rund um das Ehrenamt für alle. Diese Rolle will ich ausfüllen. **Helft mir dabei.**

In einer ersten Phase werde ich den Kontakt zu allen EhrenamtlerInnen suchen. Ich bitte euch, dass auch ihr mit mir Kontakt aufnehmt.

Denn die Arbeit kann nur gut werden, wenn wir nicht nur zusammen arbeiten, sondern zusammenarbeiten!!

Auf der Geschäftsstelle der Fußballabteilung, hier im Stadion, erfahrt ihr, wie ihr mich erreicht.

Packen wir es an, es ist nie zu spät!

Euer





Zwischenbilanz von Saisonbeginn bis Mitte November 2006

Zunächst sah es im Juniorenbereich recht gut aus. Unser Sportlicher Leiter Horst Stürmer konnte alle Trainerstellen rechtzeitig besetzen, so dass man eigentlich ohne größere Probleme zu erwarten in die Saison starten konnte. Die einzige Unbekannte zu Saisonbeginn war die, dass wir nicht wussten, welches ein Boom die Fußballweltmeisterschaft 2006 in Deutschland auslösen würde und mit wie vielen Neuanmeldungen dann zu rechnen ist.



So kam es dann auch wie es kommen musste. Wir mussten vier Jugendmannschaften nachmelden, die dann natürlich auch in den Spielbetrieb zu integrieren waren. Diese Mannschaften waren eine 2. Mädchenmannschaft im E-Jugendbereich (MU11-2), die F5, die E5 und die D5. Daraus folgte natürlich auch, dass wiederum Trainer und Betreuer für diese Mannschaften gefunden werden mussten. Auch hier wurde Horst Stürmer wieder tätig und konnte für diese Aufgaben Trainer aus den eigenen Reihen des Jugend- und Seniorenbereiches gewinnen. Im Minibereich wurden aus zwei Mannschaften vier gemacht, wir hätten auch sechs daraus machen können, aber unser Potential ist auch irgendwann einmal ausgereizt.

Aufgrund guter Spielerkader unserer C1, B1 und A1 wurden und werden natürlich hohe Erwartungen in das Abschneiden dieser Teams gesteckt, da hier zunächst die Meisterschaft in der jeweiligen Leistungsliga angestrebt ist, verbunden mit einem evtl. späteren Aufstieg in die Bezirksliga. Diese Erwartungen konnten bis jetzt nur bedingt aufrechterhalten werden. Die C1 steht bei einem Nachholspiel auf Platz 4, sollte dieses gewonnen werden auf Platz 3. Die B1 steht auf dem 3. Platz bei einem Nachholspiel. Sollte dieses gewonnen werden, schließen sie punktgleich auf den Tabellenzweiten auf. Lediglich die A1 steht mit Platz 7 hinter unseren und deren eigenen Erwartungen zurück. Jedoch auch die A1 muss noch ein Nachholspiel absolvieren und kann somit bei einem Sieg auf Platz 4 vorrücken, der dann allerdings wieder Mut zum weiteren Anschluss an die Tabellenspitze gibt.

Auch die zweiten Mannschaften der oben angesprochenen Altersgruppe stehen recht gut in ihren Ligen. Die A2 ist 3er, die B2 ist 7er, die C2 ist 4er und unsere C3 ist 3er.

Im D-Jugend-Bereich wird das erste Mal getrennt nach Jahrgängen gespielt, so dass wir mit einer U13-1 (D1-94er Jahrgang), einer U12-1 (D2-95er Jahrgang), einer U13-2 (D3-94er Jahrgang), einer U12-2 (D4-95er Jahrgang) und einer U13-3 (D5) als gemischter 94er + 95er Jahrgang in den Spielbetrieb gestartet sind. Die D1 hat sich in der so genannten Findungsrunde für die Meisterrunde (Grp. 1+2) qualifiziert und liegt dort in deren Gruppe im guten Mittelfeld. Die D2, die aufgrund der Qualifikation der D1 nicht mehr in der Meisterrunde spielen darf, spielt in Grp. 3 und liegt dort auf einem guten 2. Platz, bedenkt man dabei, dass in Grp. 3 ansonsten nur D1 Mannschaften des älteren 94er Jahrgangs spielen. Die D3, D4 und D5 Mannschaften belegen in ihren Gruppen jeweils einen guten Mittelfeldplatz.

Auch bei den jüngeren Spielern sieht es sehr gut aus. Die U11-1 (E1) hat ihre Vorrunde verlustpunktfrei abgeschlossen, alle weiteren E-Jugendmannschaften (U11, U10) haben mehr ihrer Pflichtfreundschaftsspiele gewonnen als verloren und stehen aus sportlicher Sicht sehr gut dar.

Im F-Jugendbereich (U9, U8) haben wir durchaus nur positives zu berichten. Unsere F-Mannschaften haben ebenfalls mehr ihrer Spiele gewonnen als verloren. Wichtiger in diesem Bereich ist allerdings den stetigen Spaß haben am Spiel und Training, weniger das Gewinnen oder Verlieren.

Zu guter letzt bleibt noch unser Bereich des Mädchenfußballs. Unsere MU14 liegt leider in ihrer Meisterschaftsrunde an letzter Stelle, was aber auch keine Überraschung ist, da viele der Mädchen gerade erst angefangen haben Fußball zu spielen und auch noch ein bis zwei Jahre jünger sind als ihre Gegnerinnen. Dagegen hat unsere MU11-1 Mannschaft nur ein Spiel in der Vorrunde verloren. Allerdings gegen eine Mannschaft, die bereits seit mehreren Jahren im Mädchenfußball aktiv ist. Unsere MU11-2 Mannschaft steht unserer ersten Mannschaft nur wenig nach. Sie belegt einen guten Mittelfeldplatz nach den bisherigen Gruppenspielen.

Ich wünsche allen Mannschaften einen weiterhin guten Verlauf in ihren jeweiligen Meisterschaftsrunden und den Mädchen- und Jungenmannschaften vom Mini bis zum E-Jugendbereich zunächst viel Spaß bei den anstehenden Hallenwinterrunden und Hallenturnieren.

Viel Erfolg wünscht Euch

Martin Aupke, Jugendleiter

...IMMER FÜR SIE FEUER UND FLAMME



Otti Lütke-meier

Ihr Fachgeschäft für Tabakwaren und Zeitschriften



LOTTO & TOTO

Marktallee 47, 48165 Münster-Hiltrup

Telefon 0 25 01 / 92 12 30

**Otti Lütke-meier und ihr Team
drücken allen großen und kleinen Kickern die Daumen!**

Tabellen der LK- Jugendteams

A1-Leistungsliga, Stand 13.11.2006

1. TuS Altenberge	9	8	-	1	-	0	38	:	9	25
2. SW Westkirchen	9	6	-	2	-	1	26	:	14	20
3. 1. FC Gievenbeck	9	6	-	0	-	3	32	:	11	18
4. BSV Roxel	9	4	-	2	-	3	22	:	21	14
5. TSV Handorf	9	4	-	2	-	3	20	:	21	14
6. W. Mecklenbeck	9	4	-	1	-	4	17	:	19	13
7. TuS Hiltrup	8	3	-	2	-	3	15	:	14	11
8. SC Greven 09	9	2	-	3	-	4	14	:	18	9
9. VfL Sassenberg	8	2	-	3	-	3	13	:	22	9
10. VfL Wolbeck	9	2	-	2	-	5	23	:	31	8
11. SV Drensteinfurt	9	1	-	2	-	6	15	:	31	5
12. SCP Münster 2	9	0	-	2	-	7	9	:	33	2

B1-Leistungsliga, Stand 13.11.2006

1. Borussia Münster	8	8	-	0	-	0	33	:	5	24
2. SG Telgte	9	7	-	1	-	1	33	:	12	22
3. TuS Hiltrup	8	6	-	1	-	1	25	:	14	19
4. Greven 09	9	4	-	2	-	3	20	:	22	14
5. TSV Handorf	9	4	-	1	-	4	19	:	21	13
6. VfL Wolbeck	9	3	-	3	-	3	17	:	18	12
7. SW Havixbeck	9	4	-	0	-	5	15	:	22	12
8. VfL Sassenberg	9	2	-	3	-	4	22	:	21	9
9. Germania Mauritz	8	1	-	4	-	3	20	:	26	7
10. W. Mecklenbeck	9	1	-	3	-	5	10	:	22	6
11. ESV Münster	8	1	-	2	-	5	12	:	22	5
12. TuS Freckenhorst	9	0	-	2	-	7	14	:	35	2

C1-Leistungsliga, Stand 13.11.2006

1. Westf. Kinderhaus	9	7	-	2	-	0	30	:	8	23
2. SC Greven 09	9	6	-	3	-	0	30	:	7	21
3. TuS Freckenhorst	9	6	-	0	-	3	28	:	19	18
4. TuS Hiltrup	8	5	-	2	-	1	25	:	8	17
5. Warendorfer SU	9	5	-	1	-	3	21	:	13	16
6. VfL Sassenberg	8	4	-	1	-	3	31	:	20	13
7. TuS Altenberge	9	3	-	3	-	3	24	:	15	12
8. ESV Münster	9	4	-	0	-	5	13	:	27	12
9. TSV Handorf	9	2	-	1	-	6	11	:	31	7
10. Germania Mauritz	9	2	-	0	-	7	10	:	29	6
11. VfL Wolbeck	9	1	-	1	-	7	7	:	35	4
12. SG Telgte	9	1	-	0	-	8	14	:	32	3

D1-Kreisliga A, Stand 13.11.2006

1. SC Greven 09	3	3	-	0	-	0	11	:	0	9
2. 1. FC Gievenbeck	4	3	-	0	-	1	12	:	7	9
3. BW Greven	4	2	-	0	-	2	10	:	6	6
4. SG Sendenhorst	3	1	-	1	-	1	8	:	3	4
5. TuS Hiltrup	4	1	-	1	-	2	3	:	8	4
6. SC Gremmendorf	4	0	-	0	-	4	3	:	23	0



Boule-Sparte weiterhin im Aufwind

Auf 60 stieg die Mitgliederzahl in der Sparte Boulen im Jahr 2006 an. Besonders erfreulich ist, dass der Anteil der Boulerinnen mit rund 30 % auch im Vergleich zu anderen Vereinen hoch ist. Das große Interesse und die rege Beteiligung an allen Veranstaltungen und Spieltagen - für das traditionelle Grünkohlessen am 22. November liegen bereits 75 Anmeldungen vor - sind nicht zuletzt auf das Motto der Bouler "bei allem sportlichen Ehrgeiz stehen Geselligkeit und Spaß an erster Stelle" zurückzuführen. So wurden zahlreiche runde Geburtstage und Jubiläen auf der vier Spielbahnen umfassenden Anlage und im "Boule- und Jugendtreff" gefeiert und gemeinsame Radtouren unternommen.

Aber können sich die Boulerinnen und Bouler sehen lassen. So waren sie auf zahlreichen Turnieren sehr erfolgreich, in Gremmendorf zum Beispiel unterlag man nur knapp im Endspiel und beim "Davert-Pokal" in Amelsbüren wurden gleich die ersten drei Plätze von TuS'lern belegt.

Die Sparte Boule "Carambolage" in der Fußballabteilung des TuS Hiltrup blickt zufrieden auf das Jahr 2006 zurück und hoffnungsvoll in die Zukunft.



**Wo macht Fußball Spaß
und findet man Freunde?**

Natürlich beim TuS Hiltrup !!!

Danke !

„Der brave Mann denkt an sich selbst zuletzt !“

Dieser bekannte Sinnspruch aus Schillers „Wilhelm Tell“ besitzt, übertragen auf das Engagement der gleich Genannten nach wie vor Gültigkeit, er ist so aktuell wie eh und je.

Was wir bei den Spielen unserer 35 Mannschaften hier in der Glasurit-Arena Wochenende für Wochenende seit vielen Jahren als so selbstverständlich hinnehmen, ist gar nicht so selbstverständlich. An vorderster Stelle möchten wir da die Arbeit vieles davon wird in aller Stille und zum Teil völlig im Hintergrund und hinter den Kulissen geleistet herausstellen.

Der Vorstand meint zunächst einmal unsere, vor jedem Heimspiel der 1. Mannschaft erscheinende Stadionzeitung, die inhaltlich und ausführlich über das Geschehen in der TuS-Fußballabteilung und über den Fußballsport schlechthin berichtet. Aus anfänglich einer oder maximal einer Doppelseite sind inzwischen stolze 12 und mehr Seiten geworden. Alle Achtung! Diese dafür erforderlichen sensationellen und anerkennenden Leistungen werden vom Textschreiber und TuS-Aktuell-Ersteller Jürgen Erbstöber sowie unserem Kommunikationspartner, der Firma A & S und zwar namentlich von Thomas Zeuch aus Münster sowie von den Spielern der 1. Mannschaft und unserem sportlichen Leiter, Rolf Neuhaus sowie von Autoren aus unserer Junioren-Abteilung, erbracht.

Ganz wichtig ist die sonntägliche Besetzung unseres Büros mit Jürgen Erbstöber und zusätzlich häufig mit Gerd Hering. Stadionsdurchsage, Ergebnisdienst und Bedienung des inzwischen bundesweit eingeführten DFBnet mit den Ergebnissen von den Junioren bis hin zur untersten Seniorenmannschaft wären ohne diese beiden TuS-Enthusiasten nicht mehr vorstellbar.

Besonders zu erwähnen ist unser Stadionsprecher, Jochen Frerich, der durch seine aussagefähigen und zutreffenden Ansagen von der Tribünenseite aus, ganz besonderen Schwung in die Glasurit-Arena bringt und ein persönlicher Förderer unserer 1. Mannschaft ist.

Nicht weniger wichtig und aufwendig sind die sonntägliche Besetzung der Stadionkasse inkl. Schiedsrichterabrechnung, Buchführung etc. und der Ordnungsdienst. Wir alle wissen, es handelt sich um: Franz Peretzke, Kalle Hömig (Wilfried Lübbeling), „Natze“ Haarmann und Jochen Terlinde.

Ganz herzlicher Dank gilt heute auch dem „Verschönerer“ unseres Ost-Tor-Stadions und dem ganz besonderen Fan unserer 1. MA und der Fahnen und Banner, unserem Burkhardt „Buggi“ Zeuch, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, unser Stadion immer in einem besonders gepflegten Gewand erscheinen zu lassen. Insbesondere bei Turnieren und anderen Veranstaltungen hat er sich um unser Stadion verdient gemacht.

Ebenso in unseren Dank mit einbeziehen möchten wir die um unser leibliches Wohl bemühten und am Grill oder im Außenverkauf jeden Sonntag stehenden Freunde vom Clubwirt und seinem Team, die natürlich auch für unsere Kids „Süßes“, Eis etc. bereit halten.

Keinesfalls zu vergessen ist der Clubwirt Gerd Lorenscheit mit seinen Helferinnen und Helfern, die Jugend-Treff-Betreiber und alle Helferinnen und Helfer auf der Anlage und in den Gebäuden.

Ihr alle macht für uns einen tollen Job. Bei Wind und Wetter, Lust oder Frust, Ihr opfert Eure Freizeit und erledigt für den Verein ohne zu Murren Eure Aufgaben oft ohne ein vernünftiges Mass an Anerkennung. Bei dieser, Euren lobenswerten Einstellung steht Ihr im Ehrenamt Eure Frau bzw. Mann. In der oft zitierten Rolle eines „Mädchen für alles“ seid Ihr für unsere Gemeinschaft unverzichtbar.

Für alle TuS`ler, Gäste, Freunde und Stadionbesucher sagen wir Euch von ganzem Herzen Dank. Bleibt uns mit Eurem Einsatz bitte auch im Jahr 2007 erhalten.

Euer Vorstand der TuS-Fußballabteilung

Druckfehler

“Wenn Sie einen Druckfehler finden, bitte bedenken Sie, dass es beabsichtigt war.

Unsere Stadionzeitung bringt für jeden etwas, denn es gibt immer Leute, die nach Fehlern suchen!”



IMPRESSUM

TuS aktuell - die aktuelle Stadionzeitung der Fußballabteilung des TuS Hilstrup 1930 e.V., erscheint zu jedem Heimspiel der 1. Mannschaft

Anschrift: Postfach 480325, 48080 Münster
Internet: www.tushilstrup.de

Platzanlage: Osttor 85, 48165 Münster, Tel. 02501-16226
Fax 02501-987998 - Clubhaus: 02501-987997
Vorsitzender: Norbert Reisener, Tel. P. 02501-3843 - d. 02501-16226
Mail: norbert.reisener@coatings.basf.org

Redaktion/Satz/Gestaltung: Jürgen Erbstöber, Tel. d. 02501-16226
Mobil 0175 5673862 - Mail: juergen.erbstoesser@tushilstrup.de

Werbung/Marketing: Andreas Niehüser, Tel. p. 02501-7152

Druck: A&S Kopiersysteme GmbH, Dieckstraße 71-75, 48145 Münster
Tel. 0251-49930 - Mail: DL-Zentrum@AundS-GmbH.de